

Anlagerungsversuche zur rezenten Süßwasserkalkbildung im Bachbett der Friede in NW-Thüringen

IVONNE KAMRADT

Stichworte: Süßwasserkalk, Quartär, Anlagerung, Thüringen, Sollstedt, biogen bedingte Ablagerung

Kurzfassung

Thüringen ist eines der süßwasserkalkreichsten Bundesländer Deutschlands. Auch heute werden hier noch Süßwasserkalke sedimentiert. Zur Bestimmung rezenter Sedimentationsraten, dem strukturellen Aufbau und der chemischen Zusammensetzung wurden in das Bachbett der Friede Anlagerungsversuche eingebaut, die drei Jahre dort verblieben.

Sowohl in strömendem Wasser als auch im Ruhigwasser wurden drei Jahreslagen aus reinem Calcit abgelagert. Eine vierte Lage entspricht der beginnenden vierten Jahressablagerung. Im strömenden Milieu dominieren das ganze Jahr biogen induzierte Ablagerungen, die im Frühjahr-Sommer von locker verbundenen, calcifizierten Cyanophyceen charakterisiert werden. Den Herbst-Winter verdeutlichen kompakte, stromatolithartig calcifizierte Cyanophyceen. Im Ruhigwasserbereich beginnt die Frühjahr-Sommer -Ablagerung mit abiotisch gebildeten Spariten. Den Herbst-Winter verdeutlichen lockere, biogen gebildete calcifizierte Cyanophyceenlagen. Im zweiten Jahr manifestiert sich eine Trockenphase in Form einer mikritischen Zwischenschicht.